



Gemeinsam einen Adventskalender basteln

Es gibt zahlreiche Möglichkeiten für die Gestaltung eines kollektiven Adventskalenders im Kindergarten, in der Schule oder zu Hause. Das Ziel dieser Kalender kann einerseits ein tägliches und für die Kinder interessantes Ritual sein. Er kann aber zum kulturellen, interkulturellen und sprachlichen Lernen beitragen.

Die beiden hier vorgeschlagenen Gruppenkalender werden kurz beschrieben und eignen sich

besonders für den Einsatz im Kindergarten oder in der Schule. Im Internet findet man ähnliche, im Detail dargestellte Aktivitäten. Diese können jeweils an Zielgruppe und vorhandene Materialien angepasst werden. In der Regel gibt es im Dezember etwa 15 Schul- oder Kindergarten tage vor Weihnachten. Der Adventskalender muss also so gestaltet werden, dass die letzte Überraschung am letzten Tag vor den Ferien entdeckt wird und dass alle Kinder daran teilhaben können.



Wandbild

Material:

- Großes Stück Tapete oder Blatt Papier
- Filzstifte, Farbe und Pinsel
- Kekse und Süßigkeiten
- Tütchen in verschiedenen Größen aus Papier oder aus Plastik (24 oder so viele, wie es Schultage gibt)
- Bänder
- Reißzwecken

- Die Kinder auf das große Blatt ein Wandbild zum Thema Weihnachten malen lassen. Ihnen vorher Zeit lassen, sich Gedanken über die Elemente zu machen, die dargestellt werden können. Es kann entweder ein Motiv ausgewählt werden, das jedes Kind auf seine Weise darstellen kann oder aber unterschiedliche Elemente. Dabei sollten die Kinder dazu angeregt werden, besonders originelle Motive

auszuwählen, um zu verhindern, dass nur Weihnachtsmänner oder Weihnachtsbäume abgebildet werden. Anschließend die Zahlen von 1 bis 24 auf das Wandbild oder die Tütchen (siehe unten) malen.

- Die Familien bitten, mit einer Packung Kekse oder Süßigkeiten zum Adventskalender beizutragen. In Abwesenheit der Kinder die Süßigkeiten in die Tütchen verteilen. Es müssen genauso viele Tüten wie Schultage sein und in jedem Tütchen so viele Kekse oder Süßigkeiten

wie Kinder in der Gruppe/Klasse. Die Tütchen mit Bändern in verschiedenen Größen gut verschließen. Mit Hilfe der Kinder die Tütchen mit Reißzwecken an den jeweiligen Daten der Schultage bis zu den Weihnachtsferien am Wandbild befestigen. Die Tütchen hängen so auf unterschiedlichen Höhen entlang der Wand.

- Um die Kinder auszuwählen, die jeweils eine Tüte öffnen und den Inhalt verteilen dürfen, können zum Beispiel immer zwei Kinder pro Datum ausgelost werden.



Rätselfsocken

Material:

- Socken (24 oder so viele, wie es Schultage gibt)
- Nummerierte Kärtchen (von 1 bis 24 oder so viele, wie es Schultage gibt)
- Wäscheklammern und Wäscheleine
- Rätsel auf Zetteln
- Kleine Schatztruhe (eventuell mit einem Zahlenschloss)
- Überraschungen für die Kinder (Kekse, Süßigkeiten, Weihnachtsdekoration, Bücher etc.)
- Die Kinder bitten, eine Wäscheklammer und eine Socke von zu Hause mitzubringen, die ihnen oder einem anderen Familienmitglied gehört. Wenn mehr Socken mitgebracht werden als benötigt werden, kann dann eine Abstimmung organisiert werden, um die schönsten, buntesten oder unterschiedlichsten Socken auszusuchen und die restlichen für die „Dekoration“ des Klassenraums aufzuheben.
- Für jeden Tag ein Rätsel auf einem kleinen Stück Papier aufschreiben. Diese können mit Weihnachten zu tun haben. Es können aber auch kleine Rechenaufgaben sein oder kleine Vokabelspiele mit französischen Wörtern beispielsweise. Ihre Auflösung muss eine kurze Geschichte, eine Formel oder einen Geheimcode

ergeben, die am letzten Tag ermöglichen, die Schatztruhe mit den Überraschungen gemeinsam zu finden und zu knacken. Die Rätsel werden in die Socken gesteckt.

- Eine Wäscheleine wird im Klassen- oder Gruppenraum aufgehängt (nicht zu hoch), entweder entlang einer Wand oder von einer Wand zur anderen. Die Kinder helfen, die Socken und die nummerierten Karten mithilfe der Wäscheklammern aufzuhängen.

- Um die Rätsel zu entdecken, können beispielsweise zwei Kinder pro Tag ausgelost werden. Falls notwendig kann der Rest der Klasse beim Lösen des Rätsels behilflich sein. Jeden Tag wird das Ergebnis festgehalten und den Kindern am letzten Tag gezeigt oder verteilt, damit sie auf das Endergebnis kommen, um die Schatztruhe finden und öffnen zu können. Das Aufteilen der Überraschungsgeschenke organisieren.



La Bûche de Noël – Weihnachtsbiskuitrolle

Zutaten für die Biskuitrolle: Zubereitung der Biskuitrolle:

- 3 Eier
- 100 g Zucker
- 1 Päckchen Vanillezucker
- 130 g Mehl
- 1 Päckchen Backpulver

- Das Eigelb mit dem Zucker und Vanillezucker vermischen, bis eine weiße Masse entsteht. Das Mehl und Backpulver hinzugeben. Vermischen. Das Eiweiß zu Eischnee verarbeiten und vorsichtig unter die Masse heben. Ein Backblech oder eine Biskuitform mit Backpapier auslegen. Den Teig gleichmäßig darauf verstreichen. Mit Backpapier abdecken und 10 Minuten bei 180°C backen. Den Biskuitteig nach der Backzeit vom Blech nehmen.

Zutaten für die Schokoladen-Buttercremefüllung:

- 300 g Butter
- 400 g Puderzucker
- 140 g Bitter- oder Blockschokolade
- Milch

Zubereitung der Buttercreme³⁵:

- Die Butter bei Raumtemperatur weich werden lassen. Butter und Puderzucker mischen. Dann die Schokolade unter Hinzufügen von etwas Wasser in einem Topf schmelzen. Die geschmolzene Schokolade langsam zur Mischung hinzugeben. Alles zu einer Creme verrühren und dabei etwas Milch hinzufügen.

Die Weihnachtsbiskuitrolle fertigstellen:

- Das Backpapier vom Kuchen nehmen. Die Buttercreme gleichmäßig auf dem Biskuit verstreichen. Etwas Creme übrig lassen. Den Teig mit der Creme einrollen. Die Rolle mit der restlichen Buttercreme bestreichen. Mit einer Gabel ein Muster auf die Rolle zeichnen, sodass sie wie ein Holzschicht aussieht. Die Biskuitrolle kann z. B. mit Stechpalmenzweigen aus Marzipan oder anderen Weihnachtsfiguren verziert werden. Vor dem Verzehr einige Stunden in den Kühlschrank stellen.

35. Die Buttercreme für die Füllung der Biskuitrolle kann auch durch Mousse au Chocolat oder Nussnougatcreme ersetzt werden.

